Wandmalereien von Albert Schnyder in der Kapuzinerkirche Monteroix in Delsberg

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **41 (1954)**

Heft 12: **Kirchliche Architektur und Kunst**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-31801

Nutzungsbedingungen

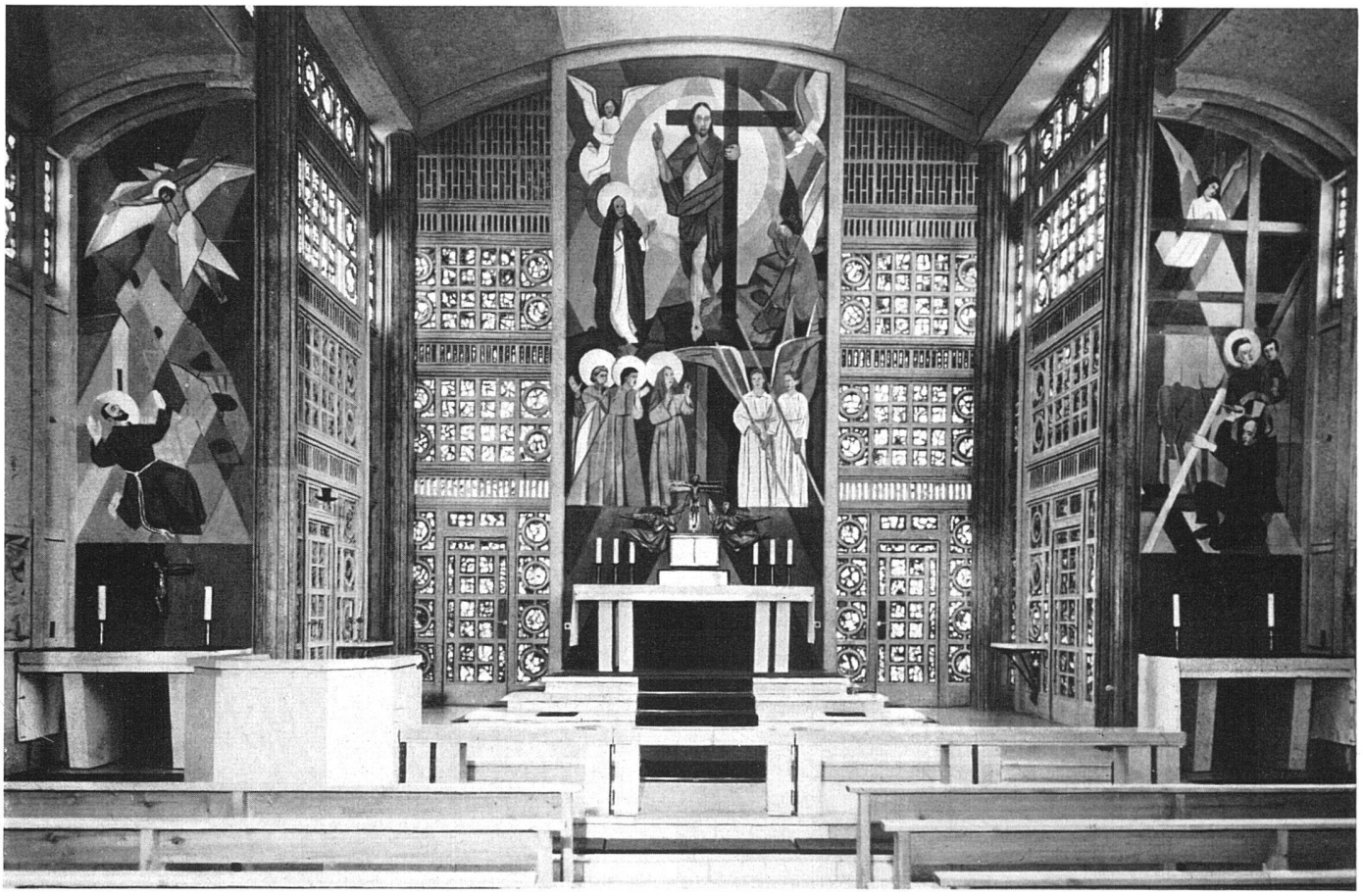
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Altarwand mit den Wandbildern von Albert Schnyder. Links: Stigmatisation des hl. Franziskus; Mitte: Auferstehung Christi; rechts: Heilige Familie / Le mur situé derrière l'autel, avec la fresque d'Albert Schnyder. A gauche: Saint François recevant les stigmates. Au centre: La Résurrection de Jésus-Christ. A droite: la Sainte Famille / Altar-piece with the paintings by Albert Schnyder. Left: Stigmatisation of St. Francis; centre: Christ's Resurrection; right: The Holy Family *Photo: Walter Dräyer, Zürich*

Wandmalereien von Albert Schnyder in der Kapuzinerkirche Montcroix in Delsberg

In der von der Architektin Jeanne Bueche erbauten neuen Kapuzinerkirche Montcroix in Delsberg entstanden 1953/54 die ersten Wandbilder von Albert Schnyder-Delsberg. Diese Werke markieren im Schaffen des Malers eine wichtige Stufe, denn sie bedeuten nicht nur die Begegnung mit einem neuen Themenkreis und mit der Monumentalkunst, sondern sie brachten auch die Auseinandersetzung mit schwierigen formalen Bedingungen: gegenüber einer vielteiligen und farbigen Umgebung sich zu behaupten und der Komposition der altarbildhaften Werke die Führung zu wahren, weshalb der Künstler sich zu einem streng geometrischen Aufbau entschloß.

Bemerkenswert ist die Großzügigkeit der Auftraggeber, die einem protestantischen Künstler – ähnlich wie in Courfaivre einem Maler, der sich als Atheist bekennt – diese große Aufgabe kirchlicher Kunst anvertrauten.

Der Künstler schreibt zu seinem Werk: «Das Provinzialat der Schweizer Kapuziner hat Auftrag zur Ausführung der drei Wandmalereien im August 1951 erteilt. Georges Dessouslavy verpflichtete sich, die beiden Seitenwände auszuführen. Ich übernahm die Hauptwand. Die Themen wurden uns genau vorgeschrieben; für die Hauptwand: die Auferstehung; Seitenwände: die Stigmatisation des hl. Franziskus und die heilige Familie. Georges Dessouslavy kam leider über zwei farbige Skizzen nicht hinaus. Nach seinem Tode übernahm ich sämtliche Wandmalereien. Die Vorarbeiten dauerten vom September 1951 bis zum April 1954. Die Ausführung gelang in relativ kurzer Zeit. Die Auferstehung wurde im August 1953 vollendet, die beiden Seitenwände im Juli 1954. Die Malereien sind im Emulsionsverfahren ausgeführt. Diese Technik gab mir volle Befriedigung und annehmbare Resultate. Das Verfahren erlaubt, lasierend vorzugehen, aber auch Übermalungen vorzunehmen.

Der Aufbau der drei Wandmalereien geschah auf geometrischer Grundlage, in Analogie zu der Architektur und gestützt auf den Goldenen Schnitt. Diese geometrische Komposition gestattete mir, die Figuren harmonisch ins Ganze einzubauen und sie untereinander und mit der Architektur in Einklang zu bringen. Die Hauptwand wird auf beiden Seiten durch starke, kleingliedrige Farbfenster umrahmt oder besser unterbrochen. Es war deshalb nicht leicht, dem Fresko die richtige farbige Haltung zu geben. Es lag mir daran, durch klare Formen und mit wenigen, aber bestimmten Farben eine warme Stimmung zu erzeugen.»

Albert Schnyder, Auferstehung Christi. Wandgemälde über dem Hochaltar. Tabernakel von Remo Rossi / Albert Schnyder, La Résurrection de Jésus-Christ. Fresque au-dessus du maître-autel. Tabernacle de Remo Rossi / Albert Schnyder, Christ's Resurrection. Mural painting above the high altar. Tabernacle by Remo Rossi

Photo: Enard Frères, Delémont